Ä32 zu EP-FR-01: C – WAS FRIEDEN SCHÜTZT

Antragsteller*innen Tobias Pinkel

Antragstext

Von Zeile 810 bis 813:

geeignetes Forum, um gemeinsame Antworten auf globale Herausforderungen zu entwickeln. ~~Einer Vertiefung der wirtschaftlichen Beziehungen mit den USA stehen wir offen gegenüber, wenn die soziale und ökologische Standardsetzung dabei dem Prinzip des „Race to the Top“ folgt.~~Zur weiteren Förderung der wirtschaftlichen Stärke und des Wohlstands auf beiden Seiten des Atlantiks und zur Verhinderung eines protektionistischen Wettlaufs setzen wir uns für die Wiederaufnahme von Verhandlungen für ein Freihandelsabkommen zwischen der EU und den USA ein, bei dem soziale und ökologische Standards gestärkt werden.

Begründung

In der aktuellen weltpolitischen Lage ist die weitere enge Zusammenarbeit mit unseren transatlantischen Partnern nicht nur in militärischer Hinsicht von herausragender Bedeutung. Wie z.B. der Inflation Reduction Act zeigt, laufen wir allerdings derzeit Gefahr, dass wir Rückschritte in der wirtschaftlichen Zusammenarbeit erleben und uns damit als Block wirtschaftlich schwächen – was auch im Systemwettbewerb mit den Diktaturen dieser Welt zu Nachteilen führt. Deshalb reicht es nicht aus, nur einer Vertiefung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit den USA "offen gegenüberzustehen", sondern wir müssen aktiv fordern, diese durch ein Freihandelsabkommen mit ökologischen und sozialen Standards auszubauen, was in Zukunft protektionistische Maßnahmen i.S.d. Inflation Reduction Acts verhindern kann.